



50 Jahre Abitur: Die Jubilare an ihrer ehemaligen Schule, dem Saarpfalz-Gymnasium, mit der Schulleiterin
FOTO: MICHAEL SCHÜSSLER

Wiedersehen am Saarpfalz-Gymnasium

Die Jubilare der „Oberprima b“ genossen ihr Treffen an der alten Schule.

HOMBURG (red) Ein freudiges Wiedersehen feierte kürzlich die ehemalige Klasse „O/b“ – „Oberprima b“ – des Abiturjahrgangs 1976 am Homburger Saarpfalz-Gymnasium. Fast auf den Tag genau vor 50 Jahren nahmen die Schüler an einem Freitag ihr Reifezeugnis in Empfang, woran sich eine Woche später in der Aula die vor-mittägliche Abiturfeier anschloss, wie Hanno Hussong schreibt: „Nicht

ohne Stolz betonen die Zöglinge des einstigen Knabenreal-Gymnasiums, dass sie seither den Kontakt untereinander in regelmäßigen Klassentreffen bis zum heutigen Tag pflegen.“ Unlängst führte nun die derzeitige Schulleiterin Katja Grauvogel die Ehemaligen durch das Gebäude, wobei zahlreiche Erinnerungen wach wurden. Im informativen und häufig humorvollen Gedankenaustausch

wurden alle Beteiligten immer wieder daran erinnert, wie sehr sich doch pädagogische Voraussetzungen und Unterrichtsmethoden im Verlauf eines halben Jahrhunderts gewandelt haben.

Besonders ansprechend erschien den Gästen bei dem Rundgang die zeitgemäße räumliche und technische Ausstattung der geschichts-trächtigen Lehranstalt – ein Umstand,

der zu der unverminderten Attraktivität und den hohen Anmeldezahlen für das kommende Schuljahr beigetragen haben dürfte.

Da es offensichtlich auch Petrus mit den Jubilaren gut meinte, lud das Kaiserwetter nach der Schulbesichtigung zum ausgedehnten Spaziergang ein und trug zum harmonischen Ausklang eines rundum gelungenen Tages bei. *(jen/pum)*